

358/J XXI.GP

ANFRAGE

der Abgeordneten Gabriele Heinisch - Hosek, Parnigoni, G. Binder und Genossen
an den Bundesminister für Wissenschaft und Verkehr
betreffend Vorschlag des Abgeordneten zum Nationalrat Dr. Harald Ofner „Untertunnelung der Außenringautobahn (A21) von den Gemeinden Sparbach bis Brunn am Gebirge und einem weiteren Tunnel von der B 17 durch den Kalenderberg bis zur Außenringautobahn“

Der freiheitliche Nationalratsabgeordnete und Gemeinderat der Stadtgemeinde Mödling Dr. Harald Ofner und seine Mödlinger Parteikollegen haben zur Lösung des Verkehrsproblems im Bezirk und in der Stadt Mödling in diversen Medien eine Untertunnelung der Außenringautobahn (A 21) von Sparbach bis Brunn und einen weiteren Tunnel von der B 17 durch den Kalenderberg bis zur Außenringautobahn vorgeschlagen.

Abg. z. NR GR Dr. Ofner schätzt die Kosten für diese Untertunnelung auf rund 9 Milliarden Schilling.

Da es sich hier um Bundesstraßen handelt, hofft er auf eine Finanzierung dieses Projektes durch die neue Bundesregierung, erklärte Dr. Ofner gegenüber der NÖN - Mödling (Woche 06/2000).

Weiters regt Ofner an - wenn die Autobahn erst einmal unter der Erde verschwindet - könne man das so frei werdende Bauland zur Teilfinanzierung des Tunnelprojektes teuer verkaufen und anschließend verbauen.

Prinzipiell sind alle Ideen zur Lösung des Verkehrsproblems im Bezirk Mödling diskussionswürdig, aber gerade die FPÖ müsste auf Grund ihrer Regierungsbeteiligung im Stande sein, konkrete Finanzkonzepte vorzuweisen, bevor solche Vorschläge gemachte werden.

Die unterzeichneten Abgeordneten richten daher an den Bundesminister für Wissenschaft und Verkehr nachstehende

Anfrage:

1. Hat Abg. z. NR Dr. Harald Ofner dieses Projekt mit Ihnen ausführlich diskutiert?
Wurden Sie überhaupt über diesen Vorschlag informiert?
2. Wurde - wenn schon so ein weitgehender Vorschlag von einem Abgeordneten einer Regierungspartei gemacht wird - überhaupt ein seriöses Finanzierungskonzept oder zumindest eine Kostenschätzung von Ihrem Ministerium für dieses Projekt ausgearbeitet?
3. Auf wie viele Milliarden Schilling würden sich alleine die Abrisskosten der bestehenden Autobahn - und Straßenzüge belaufen?
4. Wie sind die von Dr. Ofner geschätzten Kosten von rund 9 Milliarden Schilling mit der Ankündigung der Bundesregierung, einen strikten Sparkurs zur Budgetsanierung einzuhalten, in Einklang zu bringen?
5. Was halten Sie vom Vorschlag des Abgeordneten Dr. Ofner, die durch die Untertunnelung frei werdenden Flächen - immerhin rund 1 Million m² - als Bauland teuer zu verkaufen? Ist dies Ihrer Meinung nach mit dem NÖ Raumordnungskonzept in Einklang zu bringen?
6. Würde Ihrer Meinung nach nicht eine Verbauung dieser frei werdenden Flächen noch zusätzlichen Verkehr in die Region Mödling bringen und damit genau das Gegenteil von einer Lösung des Verkehrsproblems bewirken?
7. Mehr Verkehr ist mehr Verkehr - egal ob auf der Straße oder im Tunnel. Wären diese geschätzten neun Milliarden Schilling für eine Untertunnelung der A21 Ihrer Meinung nach dann trotzdem eine sinnvolle Investition zur Lösung des Verkehrsproblems im Bezirk Mödling?
8. Wie sind solche kilometerlangen Tunnel - auf Grund der bekannten Tunnelkatastrophen (Tauern tunnel etc.) - vom Sicherheitsaspekt her zu beurteilen?
9. Würden die Entlüftungsanlagen der Tunnel den Status - wie sie auf diesen Routen vorprogrammiert sind - überhaupt standhalten?